

599778-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Erdgas – Lieferung von Erdgas an die Abnahmestellen der Stadt Straelen und der Gemeinden Issum, Kerken, Rheurdt und Wachtendonk

OJ S 168/2026 01/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gesellschaft für Kommunallogistik (KomLog) mbH

E-Mail: ausschreibung@kom-log.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung von Erdgas an die Abnahmestellen der Stadt Straelen und der Gemeinden Issum, Kerken, Rheurdt und Wachtendonk

Beschreibung: Lieferung von Erdgas an die Abnahmestellen der Stadt Straelen und der Gemeinden Issum, Kerken, Rheurdt und Wachtendonk

Kennung des Verfahrens: f1277a59-f0bf-4d4b-86d8-261472c9c595

Interne Kennung: 2026-197

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 09123000 Erdgas

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Issum, Kerken, Rheurdt, Straelen, Wachtendonk

Land, Gliederung (NUTS): Kleve (DEA1B)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPTYREDG5U#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: vergaberechtliche Ausschlussgründe nach Maßgabe §§ 123, 124 GWB (vorbehaltlich Selbstreinigung nach Maßgabe des § 125 GWB) Russland-Sanktionen nach Maßgabe der Verordnung (EU) 2023/2378

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Abnahmestellen ohne Leistungsmessung

Beschreibung: Die Gesellschaft für Kommunallogistik mbH schreibt für die Gemeinden Issum, Kerken, Rheurdt, Wachtendonk und für die Stadt Straelen die Lieferung von Erdgas ab dem 01.01.2027 für eine Laufzeit von 3 Jahren bis zum 31.12.2029 in einem Offenen Verfahren europaweit aus. Der Vertrag kann einmalig um ein weiteres Jahr verlängert werden. Der Gesamterdgasbedarf beträgt 13.495.727 kWh und teilt sich auf 132 SLP-Abnahmestellen auf sowie einer RLM-Lieferstelle.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 09123000 Erdgas

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Issum, Kerken, Rheurdt, Straelen, Wachtendonk

Land, Gliederung (NUTS): Kleve (DEA1B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann einmalig um ein weiteres Jahr verlängert werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter muss zum Nachweis der Erlaubnis zur

Berufsausübung in einem Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem er niedergelassen

ist, eingetragen sein. Der Nachweis erfolgt mit der Eigenerklärung in den Vergabeunterlagen, die mit dem Angebot einzureichen ist. Die Vergabestelle behält sich vor, weitergehende Eintragungsnachweise (Handelsregistrauszug, Eintragung in die Handwerksrolle) einzufordern. Bieter aus anderen EU-Mitgliedstaaten weisen die entsprechende Eintragung auf Anforderung der Vergabestelle in einem vergleichbaren Berufs- oder Handelsregister ihres Niederlassungsstaates gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU nach. Für Bietergemeinschaften muss jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Eintragung im jeweiligen Berufs-/Handelsregister nachweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter hat mindestens 3 Referenzen über die Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2023-2025) nachzuweisen. Referenzen sind vergleichbar, wenn sie sich auf die Lieferung von Strom oder Erdgas beziehen. Vergleichbare Kunden sind Einzelkunden oder der Zusammenschluss von mehreren gemeinsam beschaffenden Kunden. Eine Referenz muss mit 20 oder mehr zu beliefernden Abnahmestellen mit Lieferbeginn spätestens zum 01.01.2026 abgeschlossen worden sein. Bei Bietergemeinschaften können die Referenzen von verschiedenen Mitgliedern der Bietergemeinschaft eingebracht werden; die Mindestanzahl der geforderten Referenzen je Kategorie ist jedoch insgesamt zu erfüllen. Die Referenzen sind mit dem Angebot anhand der Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt) mit den dort geforderten Angaben nachzuweisen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle hat der Bieter Referenzbescheinigungen der Auftraggeber oder gleichwertige Nachweise vorzulegen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter muss einen Jahresumsatz (netto) im Erdgasvertrieb in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren von jeweils mindestens 2.000.000,00 EUR nachweisen. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung in den Vergabeunterlagen, die mit dem Angebot einzureichen ist. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind geeignete Belege (z. B. Jahresabschlüsse, Bestätigungen eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters) vorzulegen. Bei Bietergemeinschaften werden die Umsätze der Mitglieder addiert. Sofern sich der Bieter zum Nachweis des Mindestjahresumsatzes auf die Kapazitäten anderer Unternehmen beruft, ist eine Verpflichtungserklärung des eignungsleihenden Unternehmens mit dem Angebot vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYREDG5U/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYREDG5U>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/09/2026 11:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von fehlenden Unterlagen erfolgt nach § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/09/2026 11:31:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter und deren Bevollmächtigte sind zur Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) 1Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. 2Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) 1Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. 3§ 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Gesellschaft für Kommunallogistik (KomLog) mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gesellschaft für Kommunallogistik (KomLog) mbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Abnahmestellen mit Leistungsmessung

Beschreibung: Die Gesellschaft für Kommunallogistik mbH schreibt für die Gemeinden Issum, Kerken, Rheurdt, Wachtendonk und für die Stadt Straelen die Lieferung von Erdgas ab dem 01.01.2027 für eine Laufzeit von 3 Jahren bis zum 31.12.2029 in einem Offenen Verfahren europaweit aus. Der Vertrag kann einmalig um ein weiteres Jahr verlängert werden. Der Gesamterdgasbedarf beträgt 13.495.727 kWh und teilt sich auf 132 SLP-Abnahmestellen auf sowie einer RLM-Lieferstelle.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 09123000 Erdgas

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Issum, Kerken, Rheurdt, Straelen, Wachtendonk

Land, Gliederung (NUTS): Kleve (DEA1B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann einmalig um ein weiteres Jahr verlängert werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter muss zum Nachweis der Erlaubnis zur Berufsausübung in einem Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem er niedergelassen ist, eingetragen sein. Der Nachweis erfolgt mit der Eigenerklärung in den Vergabeunterlagen, die mit dem Angebot einzureichen ist. Die Vergabestelle behält sich vor, weitergehende Eintragungsnachweise (Handelsregistrauszug, Eintragung in die Handwerksrolle) einzufordern. Bieter aus anderen EU-Mitgliedstaaten weisen die entsprechende Eintragung auf Anforderung der Vergabestelle in einem vergleichbaren Berufs- oder Handelsregister ihres Niederlassungsstaates gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU nach. Für Bietergemeinschaften muss jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Eintragung im jeweiligen Berufs-/Handelsregister nachweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter hat mindestens 3 Referenzen über die Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2023-2025) nachzuweisen. Referenzen sind vergleichbar, wenn sie sich auf die Lieferung von Strom oder Erdgas beziehen. Vergleichbare Kunden sind Einzelkunden oder der Zusammenschluss von mehreren gemeinsam beschaffenden Kunden. Eine Referenz muss mit 20 oder mehr zu beliefernden Abnahmestellen mit Lieferbeginn spätestens zum 01.01.2026 abgeschlossen worden sein. Bei Bietergemeinschaften können die Referenzen von verschiedenen Mitgliedern der Bietergemeinschaft eingebracht werden; die Mindestanzahl der geforderten Referenzen je Kategorie ist jedoch insgesamt zu erfüllen. Die Referenzen sind mit dem Angebot anhand der Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt) mit den dort geforderten Angaben nachzuweisen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle hat der Bieter Referenzbescheinigungen der Auftraggeber oder gleichwertige Nachweise vorzulegen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter muss einen Jahresumsatz (netto) im Erdgasvertrieb in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren von jeweils mindestens 2.000.000,00 EUR nachweisen. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung in den Vergabeunterlagen, die mit dem Angebot einzureichen ist. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind geeignete Belege (z. B. Jahresabschlüsse, Bestätigungen eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters) vorzulegen. Bei Bietergemeinschaften werden die Umsätze der Mitglieder addiert. Sofern sich der Bieter zum Nachweis des Mindestjahresumsatzes auf die Kapazitäten anderer Unternehmen beruft, ist eine Verpflichtungserklärung des eignungsleihenden Unternehmens mit dem Angebot vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYREDG5U/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYREDG5U>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYREDG5U>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/09/2026 11:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von fehlenden Unterlagen erfolgt nach § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/09/2026 11:31:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter und deren Bevollmächtigte sind zur Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen

(GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) 1Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. 2Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) 1Der Antrag ist unzulässig, soweit 1.

der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. 3§ 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Gesellschaft für Kommunallogistik (KomLog) mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gesellschaft für Kommunallogistik (KomLog) mbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gesellschaft für Kommunallogistik (KomLog) mbH

Registrierungsnummer: 05154006006-33001-60

Postanschrift: Marienstraße 10

Stadt: Wachtendonk

Postleitzahl: 47669

Land, Gliederung (NUTS): Kleve (DEA1B)

Land: Deutschland

E-Mail: ausschreibung@kom-log.de

Telefon: +49 2836-2350280

Fax: +49 2836-2350279

Internetadresse: <https://www.kom-log.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: c/o Bezirksregierung Münster

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Fax: +49 251411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 81e44c83-3815-448b-af96-6858efe05d4b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/08/2026 16:48:48 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 599778-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 168/2026

Datum der Veröffentlichung: 01/09/2026